



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
40 Schulen, Sport und Kultur

Vorlagen-Nummer

121/13

1

Sitzungsvorlage

Datum: 28.05.2013

Beratungsfolge		Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Kulturausschuss	öffentlich	12.06.2013
2.			
3.			
4.			

**Stadtbücherei Eschweiler;
hier: Jahresbericht 2012**

Beschlussentwurf:

Der Jahresbericht der Stadtbücherei Eschweiler für das Jahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

J.V.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Der beigefügte Jahresbericht der Stadtbücherei Eschweiler für das Jahr 2012 wird zur Kenntnis gegeben.

Aus (Druck-)Kostengründen wurde auf die Beifügung des Pressespiegels verzichtet. Er kann auf der Homepage der Stadt Eschweiler unter Freizeit/Kultur, Bücherei, Aktuelles abgerufen werden.

Haushaltsrechtliche Betrachtung:

Keine haushaltsrechtlichen Auswirkungen.

Anlage

Stadtbücherei



ESCHWEILER

mit Energie in die Zukunft!

Stadtbücherei / Jahresbericht 2012



Stadtbücherei Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
www.eschweiler.de/bibliothek

Telefon:	02403 / 71-310
FAX:	02403 / 71-576
Ausleihe /	02403 / 71-351
telefonische Verlängerung:	02403 / 71-352

Öffnungszeiten:

Mo. u. Di.:	10.30 – 12.30 Uhr	14.30 – 18.00 Uhr
Do.:	10.30 – 12.30 Uhr	14.30 – 20.00 Uhr
Fr.:	10.30 – 14.00 Uhr	

Hrsg.: Stadt Eschweiler, 40/Amt für Schulen, Sport und Kultur / Stadtbücherei

Stadtbücherei Eschweiler Jahresbericht 2012

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“ (Heraklit).

Ein ereignisreiches Jahr 2012 liegt hinter uns – auch ein schönes Stück Arbeit.

So viele Veranstaltungen wie noch nie wurden geplant, organisiert und durchgeführt, neue Angebote erarbeitet und z.T. schon umgesetzt. „Nebenher“ neue Medien beschaffen, einarbeiten und an den Kunden bringen, das eigene Wissen ständig erweitern, weil Menschen mit den unterschiedlichsten Fragestellungen an uns herantreten, Angebote zur Leseförderung und zur Recherche erarbeiten und vieles mehr. Das heißt für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ständig „am Ball zu bleiben“.

„Aufgabe eines gerechten Bildungsangebotes ist es, ein breites Angebot an Lernmöglichkeiten zu bringen - und ein zeitgemäßes! ... Wichtig ist: Lese- und Medienbildung gehören zusammen... Medienbildung ist zunächst die Begleitung zum Erwerb einer Kulturtechnik, die zentral ist auf dem Weg zur Identitätsbildung. Sie ist eine Querschnittskompetenz - wie auch das Lesen.“¹

Den größten Umbruch erfährt das Bibliothekswesen momentan durch die moderne Informations- und Kommunikationstechnik und deren Gebrauch. Die Stadtbücherei Eschweiler versucht auch hier mit der Zeit zu gehen und dem veränderten Medienverhalten gerecht zu werden. Ein Hotspot mit kostenfreiem W-LAN ergänzt jetzt die Arbeitsmöglichkeiten für Schüler, Studierende und andere Nutzer, die mit ihren eigenen Laptops oder Endgeräten die Stadtbücherei in Verbindung mit den Medien nutzen möchten. Die Internetnutzung unseres Kataloges und die Nutzung der Online-Datenbanken steigen weiter. Im Juni 2012 wurde eine Facebook Präsenz eingerichtet.

Die Nachfrage nach ausleihbaren e-Medien bequem von zu Hause aus und unabhängig von den Öffnungszeiten steigt und liegt im Trend der Zeit. So wurden Ende des Jahres vier e-Book-Reader angeschafft und sowohl mit Belletristik als auch mit Sachbüchern bestückt und in die Ausleihe gegeben. Inzwischen wurde mit Hilfe des Fördervereins der Stadtbücherei ein fünfter Reader beschafft, um die Wartezeiten für die Kunden zu verkürzen.

Ein gemeinsamer „Onleihe“-Verbund von 10 Bibliotheken der Region wird in 2013 als Projekt mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW eingerichtet werden und soll nach derzeitiger Planung Ende des Jahres, spätestens zu Beginn 2014 an den Start gehen. Hier wird die Stadtbücherei Eschweiler als drittgrößte Einrichtung nach Aachen und Düren bei der Implementierung und Umsetzung beteiligt sein.

Trotzdem sind haptische Bücher und viele andere physische Medien, Lesefördermaßnahmen und Aktionen nach wie vor sehr wichtig. Die Besucherzahlen sind auch in 2012 gestiegen, was die Bedeutung der Mediennutzung vor Ort aber auch die Möglichkeit des kulturellen Austausches und die Stadtbücherei als niederschwelliges Angebot unterstreicht. Im Schnitt besuchten 241 Menschen pro Öffnungstag die Stadtbücherei Eschweiler. Die virtuellen Besuche sind in dieser Zahl noch nicht enthalten. Welche andere kulturelle Einrichtung kann diese Inanspruchnahme vorweisen?

Man trifft sich in der Bibliothek!

¹ Prof. Gudrun Marci-Boencke, TU Dortmund in: Jugendhilfereport 2/2012 (S. 18-23)

Das Wichtigste in Kürze:

In der Literatur-, Wissens- und Informationsvermittlung hat die Stadtbücherei in Eschweiler ein Alleinstellungsmerkmal. Das Team der Stadtbücherei konnte wieder allen Kunden für alle Belange sowohl im privaten als auch im schulischen und beruflichen Umfeld diverse Dienstleistungen erbringen:

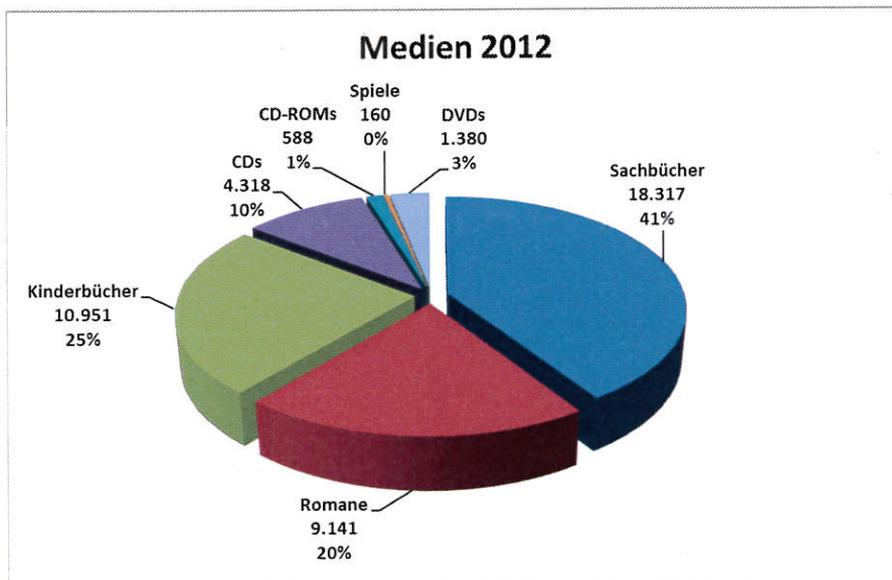
- 46.923 Besucher vor Ort und 63.918 virtuelle Besucher
- 88.044 Entleihungen
- 306 Bestellungen im passiven und aktiven Leihverkehr
- mehr als 4100 Auskunftserteilungen und Medienzusammenstellungen
- 115 Veranstaltungen mit 3.634 Besuchern
- 79.538 Online Recherchen in unserem Web-Katalog und in den Online-Angeboten

Bestand und Nutzung:

Bestand:

Durch vermehrtes Ausscheiden von Medien hat sich der Bestand der Stadtbücherei Eschweiler leicht rückläufig entwickelt. So wurden z.B. die Kassetten und Videos als nicht mehr zeitgemäße Medien komplett aus dem Bestand entfernt. Der Rückstau bei auszusondernden Medien, die nicht mehr aktuell sind, ist immer noch groß, wird aber zum Teil auch bewusst verzögert, da eine Aktualisierung oft außerhalb der finanziellen Möglichkeiten liegt. Aktuell gibt es 44.855 Medien im Bestand der Stadtbücherei.

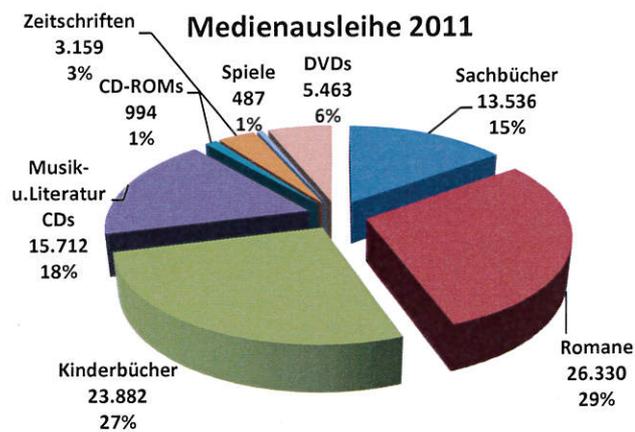
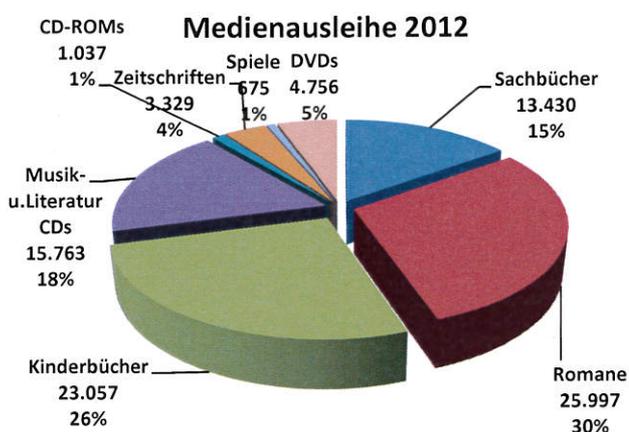
Die Erneuerungsquote lag mit 2582 neuen Medien bei 5,77%.



Ausleihzahlen:

Das Team der Stadtbücherei hat 2012 88.044 Medien an Kinder, Jugendliche und Erwachsene ausgeliehen. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang um 2%.

Schaut man sich die Entleihung nach Medienarten an, ergibt sich gegenüber 2011 keine gravierende Veränderung in einem einzelnen Medienbereich.



Die gebundenen Ganztage in den Schulen und teilweise erhöhte Arbeitszeiten Erwachsener je nach Berufsgruppen spielen hier eindeutig eine Rolle (oft entleiht z.B. die Mutter für die ganze Familie die Medien) ebenso wie die erneut rasant angestiegene Online-Nutzung der Bibliotheksangebote (s.S. 3-6).

Benutzer:

Die Zahl der aktiven Leserinnen und Leser ist leicht gesunken bei erneut gestiegenen Besucherzahlen und gestiegenen Neuanmeldungen. Die bisherige Praxis für jedes Familienmitglied einen eigenen Büchereiausweis auszustellen und bei der Ausleihe auch zu nutzen, wird von vielen Familien abgelehnt mit der Begründung: „...mir ist lieber ich habe alles auf einem Ausweis, dann habe ich den besseren Überblick“. Ein weiterer Grund ist die oben schon erwähnte Praxis, dass ein Familienmitglied für alle Familienmitglieder ausleiht. Rein statistisch gehen der Bibliothek so aktive Benutzer „verloren“.

Die Zahlen der virtuellen Besucher entsprechen nicht den tatsächlichen Werten, da durch die Umstellung der städtischen Internetpräsenz auf eine neue Homepage die Zählmöglichkeiten der Zugriffe auf die einzelnen Seiten z.T. nicht mehr möglich sind, und für den Umstellungszeitraum von der alten auf die neue Internetseite der Stadt überhaupt nicht durchgeführt werden konnten. Hier soll die Einrichtung eines Zählpixelverfahrens, das von der deutschen Bibliotheksstatistik empfohlen wird, eine zuverlässige Zählung wieder möglich machen. Auch die Zahl der Besucher vor Ort muss als nicht ganz korrekt angesehen werden, da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehrfach eine „Nullzählung“ auf der recht alten Zählanlage im Eingangsbereich registriert haben.

Leser	2011	2012	Prozent
Leser bis 18	1.590	1.598	+0,5%
Leser über 18	1.636	1.604	-2,0%
Institutionen	89	87	-2,2%
Aktive Leser insgesamt	3.315	3.289	-0,8%
Neuanmeldungen	763	865	+12,2%
Kontobewegungen d. Benutzer	64.934	63.918	-1,6%
Besucher	46.845	46.923	+0,2%
Virtuelle Besucher ²	15.485	18.009	+16,3%
Besucher insgesamt ³	62.330	64.932	+3,9%

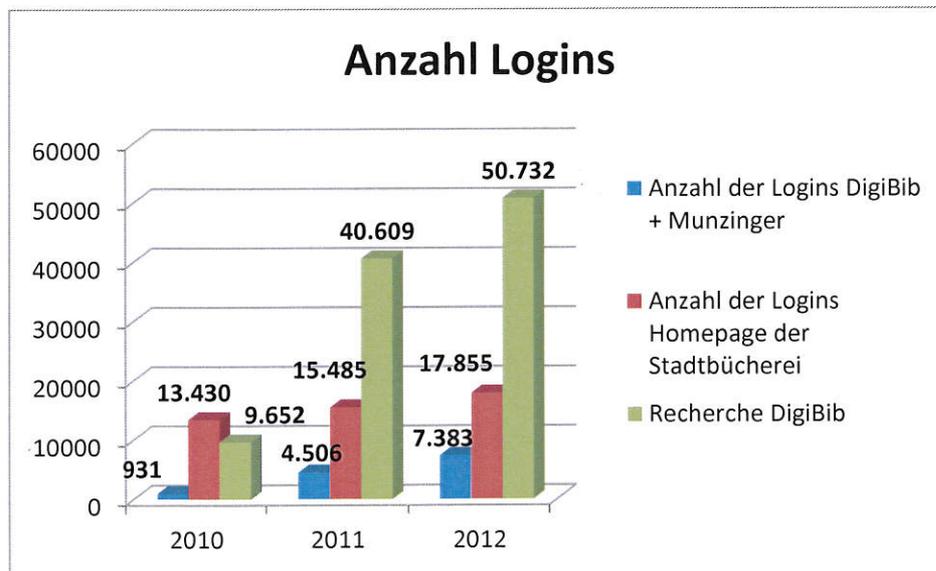
² Diese Zahl musste hochgerechnet werden durch den Serveraustausch und die Implementierung der neuen Internetpräsenz der Stadt Eschweiler.

³ In dieser Zahl fehlen mehrere Tage, an denen es „Nullzählungen“ gab.

Web-OPAC, Online-Nutzung, Internet und W-LAN, e-Book-Reader

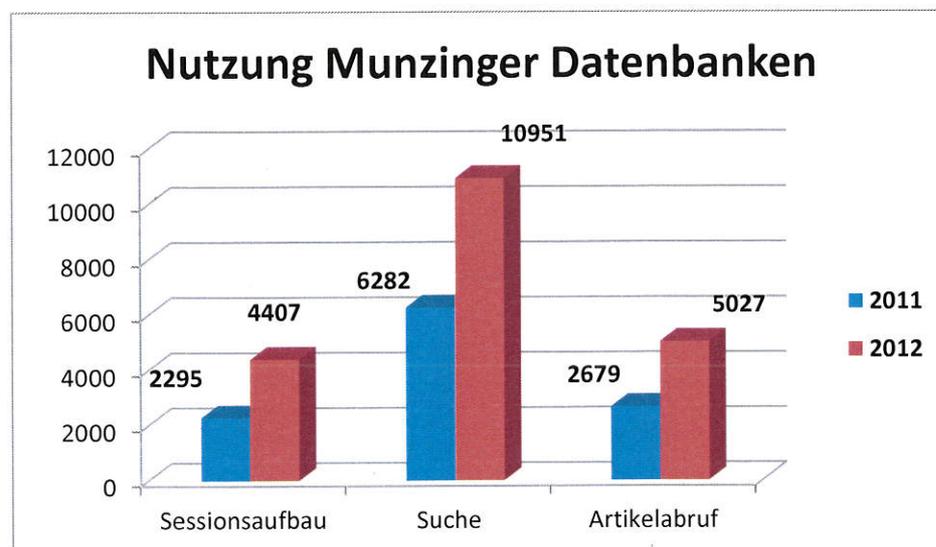
Die Praxis bei Neuanmeldungen, Einführungen in die Bibliothek, in Beratungsgesprächen und mit Hilfe der vorhandenen Flyer auf die Online-Angebote der Stadtbücherei Eschweiler hinzuweisen, hat sich auch in 2012 bewährt. Hilfestellungen oder Nachfragen zum Handling vor Ort werden gerne gegeben.

Die Nutzung der Online-Angebote wird immer selbstverständlicher, für junge Menschen sowieso, aber auch für ältere Menschen.



Munzinger:

Erfreulicherweise wurde die Landeslizenz der Munzinger Datenbanken zunächst bis Ende 2013 verlängert. Dies bedeutet für die Stadtbücherei Eschweiler eine weiterhin mit Landesmitteln unterstützte Nutzungsmöglichkeit der enthaltenen Datenbanken, die Anfang 2013 noch um das komplette Dudenwerk (17 Ausgaben) erweitert werden konnte. Die Munzinger Datenbanken können sowohl separat als auch über das DigiBib-Portal (Digitale Bibliothek) abgefragt werden.



Aufrufe einzelner Datenbanken:

Insgesamt wurden **4954 Artikel im Volltext** abgerufen.

Brockhaus: 1284

Personenarchiv: 232

Länderarchiv: 719

Chronik: 2486

Film: 142

Pop: 18

Sport: 19

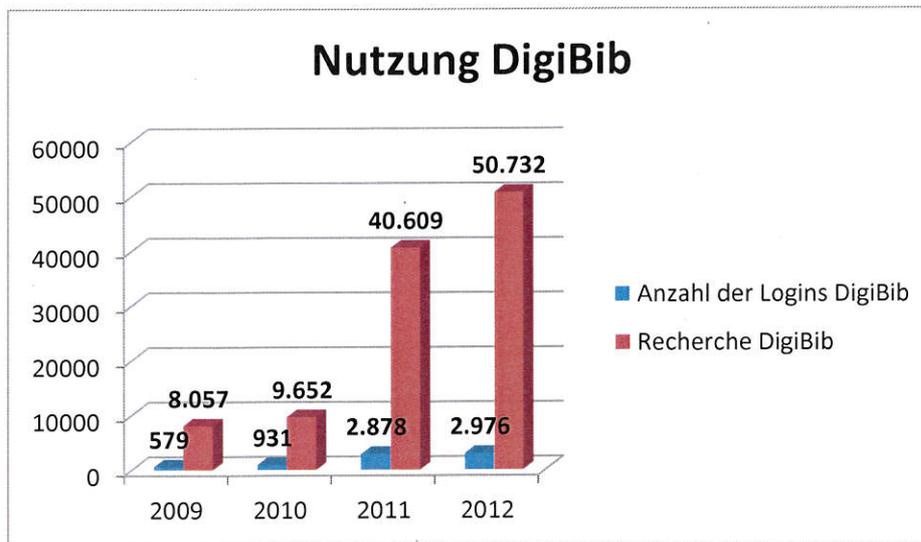
KLK (Kritisches Lexikon der Gegenwartsliteratur): 31

KLfG (Kritisches Lexikon der fremdsprachigen Gegenwartsliteratur): 23

DigiBib:

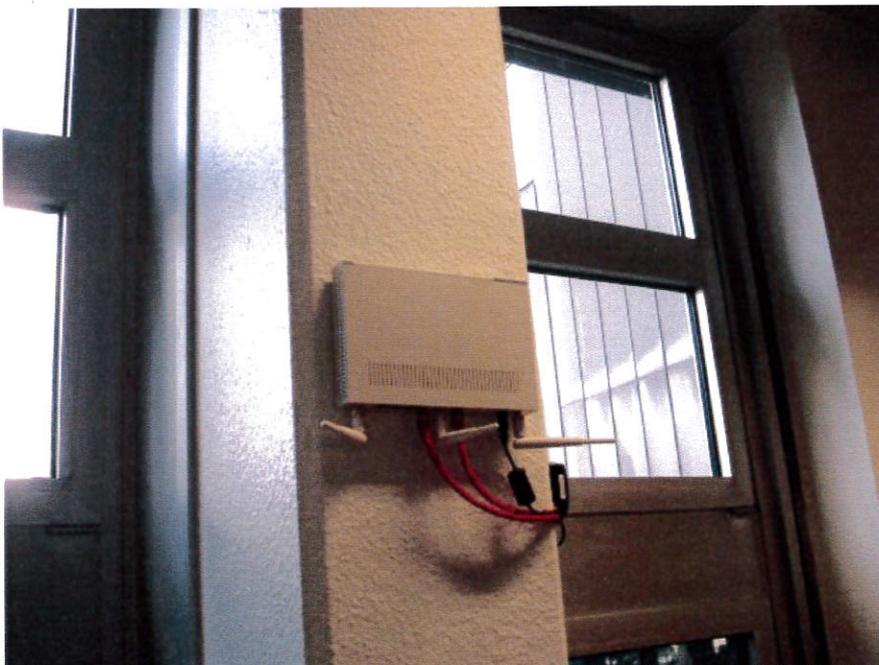
Die Recherchen in der DigiBib (Digitale Bibliothek) werden mit Abstand am häufigsten während der „Facharbeitszeiten“ in den weiterführenden Schulen durchgeführt. Die Suche nach Fachliteratur, Sachinformationen in Fachdatenbanken ist für viele Schülerinnen und Schüler, sobald Wikipedia nicht als seriöse Quelle genutzt werden darf, ein Problem. „Googeln“ hilft wegen der hohen Trefferquoten und den oft fragwürdigen Rankings häufig nicht wirklich weiter. Aktuell stehen in der DigiBib insgesamt 674 Datenbanken und Fachdatenbanken zur Verfügung. Häufig können Volltexte abgerufen oder, wenn dies nicht möglich ist, eine Online-Fernleihe aus der Recherche heraus aufgegeben werden. In Kombination dieser Möglichkeiten und mit Hilfe der routinierteren Suche und Kenntnis des eigenen Bestandes durch das Personal, konnte bislang jedem Nachfragenden geholfen werden, die gewünschten Informationen zu finden.

Recherchetraing muss kontinuierlich den Oberstufen weiterführender Schulen und Interessierten angeboten werden. Hier fehlt es oft noch an Detailkenntnissen der Möglichkeiten bei den Kollegien der Schulen einerseits und andererseits an der Bereitschaft, in die Recherchetrainings zwei Unterrichtsstunden in der Stadtbücherei Eschweiler zu investieren.



W-LAN HotSpot:

Seit Mai 2012 bietet die Stadtbücherei als Service-Verbesserung einen kostenfreien W-LAN-Zugriff für alle Kundinnen und Kunden. Wer einen Büchereiausweis besitzt, kann mit dem eigenen Notebook, Tablet-PC oder Smartphone via W-LAN das Internet nutzen. So kann das Arbeiten mit Buch, Zeitschrift, Internet und eigenem Endgerät parallel vor Ort praktiziert werden. Tickets mit unterschiedlicher Gültigkeitsdauer erhalten die Leute am Auskunftspult in der Erwachsenenbücherei.



Social Community:

Facebook:

Im Juni 2012 wurde nach anfänglichen Bedenken seitens der Stadt Eschweiler ein Facebook-Account für die Stadtbücherei genehmigt und eingerichtet.

Wichtige Argumente, die für eine Präsenz von Bibliotheken in Facebook sprechen, sind:

- ein kostenfreies Kommunikations- und Werbemittel, das in vielen Bibliotheken längst etabliert ist, ebenfalls zu nutzen
- eine möglicherweise bisher nicht erreichte Zielgruppe anzusprechen
- die Möglichkeit, eine verstärkte Kundenbindung zu erreichen
- die Möglichkeit, mit Nutzern direkt in Kontakt treten zu können
- die Möglichkeit, bisherige Nicht-Nutzer zu erreichen.

Die Stadtbücherei präsentiert sich aktuell mit 2-3 „Postings“ pro Woche. Mit Stand April 2013 hat die Stadtbücherei Eschweiler inzwischen 152 „Friends“, d. h. Leute, die automatisch benachrichtigt werden, sobald etwas Neues gepostet wird. Die „Followers“, die Leute, die die Mitteilungen der Stadtbücherei beobachten, schwanken je nach Interesse für die jeweiligen Beiträge von 0 - 1265! Bis jetzt musste noch niemand als Nutzer gesperrt werden - im Gegenteil kommen meist recht nette Kommentare. Die Leute, die die Postings regelmäßig bei Facebook verfolgen, sind überwiegend in der Altersgruppe junge Familie bis zu Leuten Mitte-Ende 50. Jugendliche Nutzer sind auch darunter, aber nicht in der Mehrzahl.

facebook

E-Mail oder Telefon Passwort

Angemeldet bleiben Passwort vergessen?

Stadtbücherei Eschweiler ist bei Facebook.
Um dich mit Stadtbücherei Eschweiler zu verbinden, registriere dich noch heute für Facebook.

Stadtbücherei Eschweiler

* 152

Bibliothek
Johannes-Rau-Platz 1, Eschweiler, DE.
02403 71310
Heute: 10:30 - 14:00

Kamfun Online-Katalog START

e-Book-Reader:

Kurz vor dem Weihnachtsfest konnte die Stadtbücherei Eschweiler ihren Kundinnen und Kunden ein weiteres attraktives Angebot eröffnen. 4 e-Book-Reader (je 2 der Marken KOBO-Touch und Sony) werden mit unterschiedlichen e-Books bestückt an die Leserschaft ausgeliehen. Inzwischen wurde

eine Kaufentscheidung für sich zu fällen oder „nur“ die aktuelle Literatur auf digitalem Wege zu genießen.



Ein weiterer großer Schritt in die **digitale Ausleihe** von e-Medien ist in Vorbereitung (s. Ausblick)

Leseförderung:

SommerLeseClub, Lesementoring, Lesekrötenclub u.a.

SommerLeseClub:

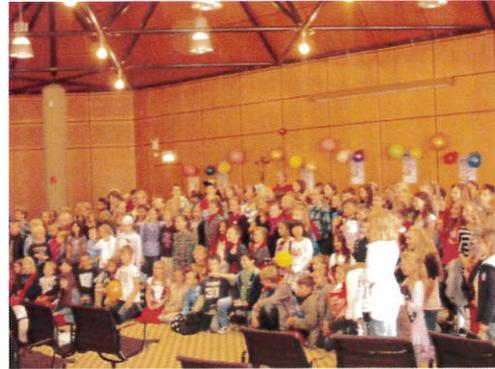
Der 7. SommerLeseClub in der Stadtbücherei Eschweiler - mal wieder ein Sommerhighlight für die Kinder und Jugendlichen der Stadt.

Erneut wurde die Maßnahme mit 400,- € und einer kostenlosen Ausstattung mit Werbematerialien vom Land NRW gefördert. Ein kleiner Tropfen auf den heißen Stein, wenn man bedenkt, dass den Teilnehmerinnen und Teilnehmern insgesamt 438 ganz neue und insgesamt 839 Bücher aus der aktuellen Produktion zur Ausleihe und zum Entdecken bereitstanden. Nach wie vor als einzige teilnehmende Stadtbibliothek der Städteregion ist der SommerLeseClub in der Stadtbücherei Eschweiler für alle Beteiligten zwar Routine, enthält aber immer wieder Neuerungen. In Eigeninitiative entwickelt das Team neue Ideen für die Abschlussaktion und setzt diese zur Freude der Teilnehmerinnen und Teilnehmer um. In diesem Jahr hieß es zum Schluss: „Konfetti, Quatsch und coole Bücher“ eine Show mit Eventilator aus Berlin. Die Zertifikatsübergabe, zahlreiche Überraschungen und zur Stärkung Hotdogs und Getränke für alle rundeten den Vormittag ab.

389 Anmeldungen (davon 228 von weiterführenden Schulen und 161 von Grundschulen)

290 erfolgreich abgeschlossen

105 teilnehmende Städte in NRW, beim erfolgreichen Abschluss steht Eschweiler an 5. Stelle



Lesementoring : Der zweite Durchgang Lesementoring - Große für Kleine:

Erneut wurde die Stadtbücherei Eschweiler als Projektteilnehmerin für das vom Land NRW geförderte Leseförderprojekt ausgewählt. Durchgeführt in Kooperation der LAG, Landesarbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendliteratur „Jugendstil“ Dortmund, der Stadtbücherei Eschweiler als Organisatorin und Koordinatorin und der beiden teilnehmenden Schulen wurde hier über die Dauer von 20 Wochen ehrenamtliches Engagement von Jugendlichen geleistet.

Die Idee des Projektes beinhaltet die Aufgabe, spielerisch bei Grundschulern die Lust am Lesen zu wecken. 13 Jugendliche (die Lesementoren) aus der Jahrgangsstufe 8 des städtischen Gymnasiums Eschweiler und 36 Kinder (die Mentees) der Don-Bosco-Grundschule stellten sich dieser Herausforderung in ihrer Freizeit. Bei den Jugendlichen werden unterschiedlichste Schlüsselkompetenzen wie: Teamfähigkeit, Durchhaltevermögen, Gestaltungsfähigkeit, Selbstbewusstsein, Kreativität und Übersetzungsfähigkeit in Seminaren und in der Praxis erlernt, erweitert und trainiert. Diese Kompetenzen werden in einem europaweit anerkannten Zertifikat dem „Kompetenznachweis Kultur“, der für Bewerbungen und Praktika aller Art hilfreich ist, bescheinigt.

Im Rahmen des Projektes fand abschließend wieder eine lange Lesenacht für die Grundschülerinnen und -schüler statt. Die Zertifikatverleihung an die Jugendlichen konnte in 2013 erstmalig in der Stadtbücherei Eschweiler in einem feierlichen Rahmen stattfinden.



Damit dieses gewinnbringende Projekt auch unabhängig von einer möglichen Förderung durch das Land zukünftig angeboten werden kann, hat die Leiterin der Stadtbücherei an einer Ausbildungsmaßnahme zur „Kompetenzberaterin Kultur“ teilgenommen, die berechtigt, den Kompetenznachweis Kultur ausstellen zu dürfen.

Lesekröten-Club

Ein **neues Angebot** für die Kleinsten gibt es seit Juni 2012 - den Lesekröten-Club.

Hier treffen sich Kinder ab 4 Jahren jeden ersten Donnerstag im Monat in der Bücherei zum Vorlesen, Fantasieren, Spielen und Lachen und verrückte Sachen machen. Vorbereitet und durchgeführt wird dieses Angebot überwiegend von einer unserer Lesepatinnen Frau Elke Rosewig. Die Uhrzeit für den Lesekröten-Club wurde bewusst auf 16.15 Uhr im Nachmittagsbereich gelegt, damit auch Kinder, die Tageseinrichtungen besuchen, die Möglichkeit haben, zu kommen. Der Lesekröten-Club wird sehr gut von Eltern und Kindern angenommen und hat offenbar eine Angebotslücke getroffen.



Bildungszugabe der Städteregion:

Im Rahmen der Bildungszugabe der Städteregion Aachen konnte die Leiterin des Märchenhauses Aachen und Erzählerin Regina Sommer z.T. alleine und mit 2 Terminen mit ihrer „Erzählcompany“ mit insgesamt 6 Terminen für je 2 Schulklassen in der Stadtbücherei Eschweiler ausgewählte Märchen der Gebrüder Grimm in teils unbekanntenen Urfassungen erzählen. Dabei vermittelte sie den Kindern auch Hintergrundwissen zu den Autoren und zur Entstehung der Kinder- und Hausmärchen, brachte Anschauungsmaterial mit und bot eine Rallye als Nachbereitung im Bestand der Stadtbücherei an. Kinder und Lehrpersonal waren begeistert.



Weitere pädagogische Angebote der Stadtbücherei waren erneut:

- Einführungen in die Bibliotheksbenutzung
- Themenbezogene Rallyes, Recherchetrainings, Facharbeitstrainings, Einführungen, Medienzusammenstellungen, Unterricht in der Bibliothek vor Ort, gemeinsame Projekte
- Bereitstellung und Vermittlung von Schülerhilfen von der 1. bis zur 6. Klasse

- Bereitstellung und Vermittlung von Schülerhilfen und Recherchen für die Klassen 7 bis 12 (13)
- Bereitstellung von Medienboxen
- Kennzeichnung von Antolin-Büchern/Antolin-Zugang
- Führungen für Vorschulkinder
- Bilderbuchkinos und Aktionen rund ums Buch
- Begleitung der Lesepatinnen und -paten bei ihren Einsätzen in Kitas, Schulen, im Haus St. Josef und in Senioreneinrichtungen
- Betreuung von Praktikantinnen und Praktikanten
- Theaterworkshop zu einer literarischen Vorlage (im Rahmen „Treffpunkt Bibliothek“)

Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit:

Die Veranstaltungen 2012:

3634 Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben 2012 insgesamt 115 Veranstaltungen besucht (vgl. 2011 2481 Teilnehmer in 97 Veranstaltungen). Nicht gezählt werden die Besucher der Bücherflohmärkte. Zusätzlich zu den hier aufgeführten Veranstaltungen wurden einige Veranstaltungen in der Lokalzeit des WDR und in der überregionalen Wochenvorschau der Tageszeitung angekündigt.

Veranstaltungen der Stadtbücherei mit Vorlesepatinnen und –paten und sonstigen:

- 11. Januar 2012 bis 19. Dezember 2012 Projekt „**Lesementoring**“ in Zusammenarbeit mit LAG-Jugendstil NRW, der Don-Bosco-Schule und dem Städt. Gymnasium Eschweiler – Anzahl: 20, Teiln.: 764
- 16. März 2012 **Lesung** zu Märchen der Gebrüder Grimm mit Frau Regina Sommer und ihrer Erzählcompany im Rahmen der Bildungszugabe – Anzahl: 2, Teiln.: 184
- 23. März 2012 **Bücherflohmarkt** – Besucherinnen und Besucher wurden nicht gezählt
- 23. April 2012 **Welttag des Buches**
Figurentheater Rosenfisch mit „**Hase und Igel**“ in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadtbücherei – Teiln.: 110
- 23. April 2012 **Welttag des Buches**
Lesefreunde in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesung. – Teiln.: 8
- 26. April 2012 **Treffen mit den Vorlesepatinnen und –paten** – Teiln.: 15
- 14. Juni 2012 bis 08. November 2012 **LeseKröten-Club** in Zusammenarbeit mit Vorlesepatinnen Anzahl: 6, Teiln.: 199
- 02. Juli 2012 bis 28. August 2012 **SommerLeseClub** mit 389 TeilnehmerInnen aus 34 Schulen

- 02. September 2012 **Bücherflohmarkt** – Besucherinnen und Besucher wurden nicht gezählt
- 15. September 2012 **SommerLeseClub:**
„**Konfetti, Quatsch und coole Bücher**“ Show mit Eventilator bei der Abschlussparty – Teiln.: 170
- 26. September 2012 **Dämmerstoppchen** mit den Vorlesepatinnen und – paten – Teiln: 15
- 15. Bis 24. Oktober 2012 **Treffpunkt Bibliothek:**
Theaterproben und Theateraufführung frei nach dem Märchen „**Aschenputtel**“ mit Anna Zeien – Anz.: 8, Teiln.: 192
- 25. Oktober 2012 **Treffpunkt Bibliothek:**
Bilderbuchkino „**Ein Schaf fürs Leben**“ – Teiln.: 35
- 26. Oktober 2012 **Treffpunkt Bibliothek:**
Lesung Karl May „**Ein Schuss, ein Schrei, ... war das alles von Karl May?**“ in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadtbücherei – Teiln: 28
- 29. Oktober 2012 **Treffpunkt Bibliothek:**
Lesung mit der Autorin Sabine Zett „**Hugos geniale Welten**“ – Teiln.: 79
- 30. Oktober 2012 **Treffpunkt Bibliothek:**
Lesung Märchen und Pop-Up-Karten basteln mit Melanie Pütz-GüldenberG – Teiln.: 22
- 30. Oktober 2012 **Treffpunkt Bibliothek:**
Krimilesung mit der Autorin Gisa Klönne „**Nichts als Erlösung**“ – Teiln.: 26
- 05. November bis 19. November 2012 Projekt „**Qualifizierung Literaturpädagogik**“ Frau Elke Rosewig mit der Grundschule Kinzweiler – Anzahl: 3, Teiln.: 60
- 08. November 2012 bis November 2012 **Märchenlesung, Rallye und Quiz** mit Frau Regina Sommer09. im Rahmen der Bildungszugabe - Anzahl: 4 – Teiln.: 210
- 15. November 2012 **Musikkabarett Erich Kästner** mit Hans Georgi — Teiln.: 40
- 16. November 2012 **Schnipselkino „Zilly, die Zauberin“** in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadtbücherei – Teiln.: 240
- 22. November 2012 bis **Lesender Adventskalender.** Mit Vorlesepatinnen und – paten der Stadtbücherei

- Dezember 2012 Eschweiler, dem Theaterstück „**Aschenputtel**“ in Zusammenarbeit mit Anna Zeien und dem **Bilderbuchkino** „Die verlorene Weihnachtspost“ – Anzahl: 12, Teiln.: 278

Einführungen und Klassenführungen:

- Einführungen für Vorschulkinder u. Kids-Clubs. Anzahl: 13 – Teiln.: 206
- Klassenführungen und Führungen für OGS und Ferienspiele. Anzahl: 33 – Teiln.: 753
- Bilderbuchkinos: Anzahl: 3 – Teiln.: 97

Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Förderverein:

- 23. April 2012 **Welttag des Buches:**
Figurentheater Rosenfisch mit „Hase und Igel“ in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadtbücherei – Teiln.: 110
- 02. September 2012 **Bücherflohmarkt** – Besucherinnen und Besucher wurden nicht gezählt
- 15. September 2012 **SommerLeseClub:**
„**Konfetti, Quatsch und coole Bücher**“ Show mit Eventilator bei der Abschlussparty - Teiln.: 170
- 26. Oktober 2012 **Deutschland liest – Treffpunkt Bibliothek:**
Lesung Karl May „Ein Schuss, ein Schrei, ... war das alles von Karl May?“ in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadtbücherei – Teiln.: 28
- 16. November 2012 **Schnipselkino „Zilly, die Zauberin“** in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadtbücherei – Teiln. : 240

Personal:

Die personelle Ausstattung 2012:

1 Diplom-Bibliothekarin (mit 30 Wochenstunden = 0,76 vzä. Stellen) und 4 Fachangestellte (seit Juli 2012) für Medien und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek gewährleisten die Erledigung der vielfältigen Aufgaben der Stadtbücherei. Im Bereich der technischen Buchbearbeitung und beim Einstellen wurde das Büchereiteam von 1 Aushilfskraft mit 7,5 Stunden in der Woche unterstützt.

Erfreulicherweise wurde der Auszubildende als Fachangestellter für Medien und Informationsdienste im Juli 2012 in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen.

Finanzen:

Die Einnahmen und Ausgaben (inkl. Personalausgaben) der Stadtbücherei Eschweiler 2012 weisen laut vorläufigem Rechnungsergebnis der Stadtbücherei einen Zuschussbedarf in Höhe von 283.432,73 € aus.

Der Zuschussbedarf pro Einwohner lag 2012 bei 5,10 € fürs Jahr.

Von den Ausgaben in Höhe von insgesamt 303.059,82 € entfielen 52.583,79 € auf Betriebskosten (anteilig 944,- € Wartungskosten DigiBib) und 250.476,03 € auf Personalkosten (hier gab es gegenüber 2011 eine überdurchschnittliche Steigerung von 13,4% durch die weiterhin belastende Summe Altersteilzeit der früheren Leitung, die Übernahme des Auszubildenden ab Juli 2012 und die tarifliche Anhebung der Vergütung im Öffentlichen Dienst).

Ergebnis Jahresrechnung:	2011	2012	+/- in %
Ausgaben insgesamt	274.394,70	303.059,82	10,4%
davon Betriebskosten	53.589,20	52.583,79	-1,9%
davon Personalkosten	220.805,50	250.476,03	13,4%
Einnahmen insgesamt	20.717,84	19.627,09	-5,3%
Eigene Einnahmen	20.317,84	19.227,09	-5,4%
Landesmittel	400,00	400,00	0,0%
Zuschussbedarf	253.676,86	283.432,73	11,7%
Zuschussbedarf pro Einw.	4,58	5,10	11,4%

Kooperationen:

Auf **kommunaler Ebene** ist die Stadtbücherei Eschweiler innerhalb und außerhalb der Verwaltung weiterhin gut vernetzt mit Jugendamt, Kindertageseinrichtungen, Schulen, Buchhandlungen, VHS, Integrationsrat u.a.. Durch das Lesementoring besteht eine besondere Kooperation mit dem städtischen Gymnasium und der Don-Bosco-Grundschule.

Auf **regionaler Ebene** wurde die Stadtbücherei in den Angebotskatalog der Bildungszugabe der Städteregion aufgenommen. So können Schulen und Kindertageseinrichtungen auch über die Bildungszugabe auf die Angebote der Stadtbücherei zugreifen.

Die Bibliotheken der Städteregion und der Kreise Düren und Heinsberg treffen sich regelmäßig zur Regionalen Bibliothekskonferenz. Jeweils ein Vertreter der Bibliotheken nimmt an der Bildungskonferenz des Bildungsbüros der Städteregion teil. Treffen mit den Euregio-Bibliotheken finden einmal jährlich statt.

Auf **überregionaler Ebene** laden die staatlichen Fachstellen zweimal jährlich zur Arbeitsgemeinschaft der Klein- und Mittelstadtbibliotheken ein. Hier sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Bibliotheken aus ganz NRW vertreten.

Im Kreis der Regionalen Bibliothekskonferenz wird ein „Onleihe“-Projekt vorbereitet. (s. Ausblick)

Sponsoring:

Förderverein:

Der Förderverein hat die Stadtbücherei im vergangenen Jahr wieder tatkräftig und auch finanziell unterstützt. So finanzierte der Förderverein eine Aufführung zum „Welttag des Buches“ mit dem Figurentheater Rosenfisch aus Eschweiler, die Abschlussparty des SommerLeseClubs inklusive Verpflegung der Lesepatinnen und -paten, ein Schnipselkino im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages und den Kindertheaterworkshop im Rahmen der Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“. Er veranstaltete in Eigenregie einen Karl-May-Abend und den schon traditionellen Bücherflohmarkt zum Cityfest, dessen Erlös vollständig der Stadtbücherei zugutekommt.

Landesförderung:

Der **SommerLeseClub** wurde mit 400,- € für die Neuanschaffung von Büchern sowie mit den Werbemitteln unterstützt.

Die Projektbegleitung durch die LAG, Landesarbeitsgemeinschaft für Kinder und Jugendliteratur „Jugendstil“, Dortmund für das **Lesementoring** wurde gänzlich finanziert.

Die Lizenz der **Munzinger Datenbanken** wurde anteilig vom Land NRW übernommen.

Lesepatinnen und Lesepaten:

Wir wollen und müssen auch in diesem Jahr ganz herzlich „**Danke**“ sagen für die Unterstützung durch unsere Lesepatinnen und Lesepaten.

Ohne sie und ihre unkomplizierte, großzügige Bereitschaft zur Unterstützung würde es keinen SommerLeseClub geben, keinen lesenden Adventskalender und keinen Vorlese-Einsatz in Kindertageseinrichtungen, Schulen und Senioreneinrichtungen.

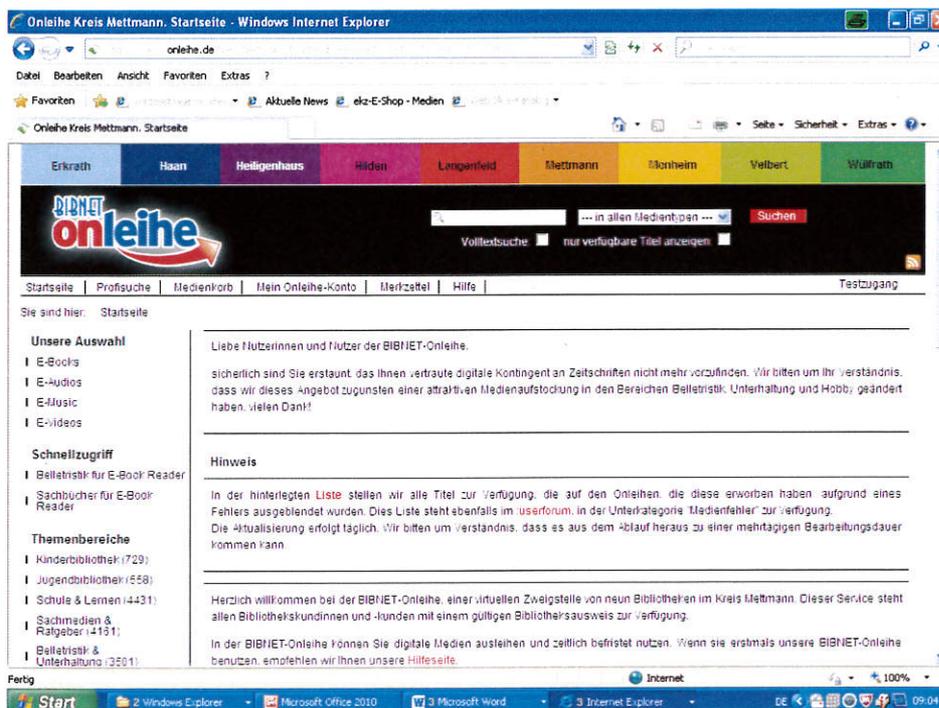
Aktuell sucht die Stadtbücherei noch neue Vorlesepatinnen und Vorlesepaten, da von den Einrichtungen regelmäßig Nachfragen kommen. Ein Angebot, das sich etabliert hat und 2011 mit der Verleihung der Ehrenamtskarte NRW an die Vorlesepatinnen und -paten auch eine offizielle Anerkennung erfuhr.

Ausblick 2013/2014

Die Vorbereitungen für das umfangreiche „**Onleihe**“Projekt laufen an.

Hierbei handelt es sich um ein Projekt, dessen Realisierung mit Partnerbibliotheken in der Städteregion sowie der Kreise Heinsberg und Düren erfolgen soll. Die Anschubfinanzierung wird zu 60% mit Landesmitteln gefördert. Über ein von der **DiViBib GmbH**, einem Tochterunternehmen der Einkaufszentrale für Bibliotheken (EKZ) bereitgestelltes Portal, das in den Webauftritt der beteiligten Bibliotheken integriert wird, kann eine Auswahl von digitalen Medien für deren Bibliotheksbenutzer zum Download und zeitlich befristeter Nutzung bereitgestellt werden (vgl. www.onleihe.de).

Inzwischen ist die Onleihe bundesweit schon an mehr als 600 öffentlichen Bibliotheken möglich.



(Beispielseite der Bibliotheken im Kreis Mettmann)

Im Angebot der DiViBib GmbH finden sich **e-Books**, **e-Audios** (Hörbücher und Sachthemen), **e-Videos** (Reiseführer, Kindermedien), e-Musik und **e-Papers** (Elektronische Zeitungen und Zeitschriften, z.B. Spiegel, Zeit, Wirtschaftswoche, Manager Magazin, FAZ, Handelsblatt).

Die e-Medien können inzwischen nicht nur auf dem PC, sondern im sogenannten e-PUB-Format auch auf e-Book-Readern, Tablet-PCs und anderen mobilen Endgeräten über eine App genutzt werden.

Die Stadtbücherei Eschweiler kommt mit diesem Projekt einer zunehmend drängenden Nachfrage der Kunden entgegen und erweitert ihre Angebote um ein weiteres „Rund um die Uhr 7 Tage in der Woche mit 24 Öffnungszeiten“ Angebot.

Die Onleihe ist kein Konkurrenzangebot zur physischen Bibliothek, sondern deren sinnvolle Ergänzung.

Ziele sind:

- **Erweiterung des Medienangebotes dem Inhalt nach.** Die von allen Bibliotheken eingestellten Medien können von allen Benutzerinnen und Benutzern der teilnehmenden Bibliotheken „ausgeliehen“ werden.
- **Erweiterung des Medienangebotes der Form nach,** da mehr und mehr Inhalte in digitaler Form angeboten und nachgefragt werden.
- **Erschließung neuer Nutzergruppen** wie z.B. Berufstätige, die sich nicht den Öffnungszeiten der Bibliothek anpassen konnten und denen die Bibliothek aus Kostengründen nicht mit erweiterten Öffnungszeiten entgegenkommen konnte. Ein einmal hergestellter Kontakt

erhöht die Wahrscheinlichkeit, diese Nutzer auch für die Angebote der physischen Bibliothek zu gewinnen.

- **Zugang zu Informationen und Medien herstellen für Nutzer im ländlichen Raum**, die nicht im unmittelbaren Umfeld der Bibliothek wohnen.

Der von der DiViBib GmbH erstellte Zeitplan für die Umsetzung und Implementierung sieht den Testbetrieb mit Echt-Daten ab Oktober 2013 vor.

Die **strategischen Handlungsfelder** der Stadtbücherei Eschweiler mit:

- Bildung (Leseförderung, lebenslangem Lernen)
- Information (Recherche und elektronische Angebote)
- Integration (Interkulturelle Bibliotheksarbeit, niederschwellige Angebote)
- Kultur (Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit)
- Freizeit (Kommunikation und Begegnungen)

werden erneut mit zeitgemäßen Angeboten ein gutes und positives Stück nach vorne gebracht.

Wir sagen DANKE

Der Politik und Verwaltung, unserem Förderverein, den Lesepatinnen und Lesepaten, den Sponsoren, den Medien und allen unseren Partnern - ganz besonders aber unseren Besucherinnen und Besuchern.

Michaele Schmülling-Kosel und das gesamte Büchereiteam



Eschweiler, Mai 2013

Dipl.Bibl., Michaele Schmülling-Kosel

Anlagen: Der Pressespiegel 2012 kann als pdf.Datei auf unserer Homepage unter Jahresbericht 2012, Pressespiegel abgerufen werden.